

Wittenhäuser Allgemeine der HNA, Mißbr. 26.2.86
 Gedenksteinenthüllung in Hess. Lichtenau

Feierstunde soll nun am 24. April stattfinden

Hess. Lichtenau (gro). Die geplante Enthüllung eines Gedenksteines für die Opfer des Außenkommandos Hess. Lichtenau des Konzentrationslagers Buchenwald wird nicht wie zunächst vorgesehen am Karfreitag, sondern erst am 24. April erfolgen. Dies teilte Bürgermeister Ingo Geisler gestern auf Anfrage der HNA mit.

Kirchliche Veranstaltungen

Wie berichtet, hatte das Parlament bei seinem Beschluß, einen derartigen Stein aufzustellen, ursprünglich den Karfreitag als Termin ins Auge gefaßt. Nach Angaben von Bürgermeister Ingo Geisler bestehe jedoch die Gefahr, daß es zu viele Terminüberschneidungen mit anderen kirchlichen Veranstaltungen an diesem Tag geben könnte. Deshalb habe man sich entschlossen, die Gedenksteinenthüllung zu verschieben.

Kritik

Dieses Vorgehen war zwischenzeitlich vor allem auf die Kritik des Unabhängigen Friedenskreises gestoßen, zumal es zunächst geheißen hatte, daß die Einweihung in der ersten Hälfte dieses Jahres vorgenommen werden solle.

Der neue Termin am 24. April (Donnerstag) ist nach Auskunft des Bürgermeisters in Absprache mit dem Arbeitskreis Hirschhagen gewählt worden. Aller Voraussicht nach wird die Gedenkstunde um 17 Uhr beginnen. Die Einzelheiten des Ablaufs – so Geisler – stehen bislang noch nicht genau fest. Allerdings bestehe die Auffassung, daß die Feier eher schlicht und ohne „pomposen Aufwand“ ablaufen solle. Die Details werden nach Auskunft Geislers etwa vier Wochen vor der eigentlichen Feierstunde feststehen.

Geisler machte in diesem Zusammenhang ferner darauf aufmerksam, daß der Magistrat in seiner jüngsten Sitzung den Auftrag für die Anfertigung des Gedenksteines vergeben habe, nachdem die Angebote geprüft worden seien.

Vereinsheim

Wie bereits berichtet, soll das Mahnmal am ehemaligen Lager Vereinshaus (heutiges Gelände der Grundschule) aufgestellt werden und in erster Linie an die jüdischen Ungarinnen erinnern, die im KZ-Außenkommando Hess. Lichtenau ums Leben gekommen sind.

Impressum:

Aktion Sühnezeichen/Friedensdienste e.V.
 Redaktion: Thomas Lutz

Jebensstraße 1
 1000 Berlin 12

Tel.: 030 - 310261

Spendenkonten:

Postscheckkonto Berlin West Nr. 675-103
 Bank für Sozialwirtschaft
 Konto Nr. 31 137-00, BLZ 100 205 00